

Einladung



THEATER & nedelmann
präsentieren: „Mer pagge des!“

DIE AKTEURE:

Friederike Nedelmann, geb. am 18. Januar 1958 in Rudolstadt/Thüringen
1974: Lehre zur Bibliotheksfacharbeiterin
1976: Souffleuse am Theater Rudolstadt
1989: Souffleuse am Landestheater Eisenach
1993: Schauspielerin und Theaterpädagogin am Freien Eisenacher Burgtheater
Seit 2004: THEATER & nedelmann, Schauspielerin, Regisseurin, Kostümbildnerin, Mädchen für alles, verheiratet mit Oliver Nedelmann, zweifache Mutter, dreifache Großmutter

Oliver Nedelmann, geb. 1964 in New York
1983: Abitur in Heusenstamm
1983: Zivildienst in Frankfurt
1985: Auslandsaufenthalt in San Francisco
1987: Studium der Germanistik und Psychologie in Heidelberg
1985: Gründung der Studententheatergruppe „man“ (4 Produktionen in Heidelberg + Berlin)
1987: Auslandsaufenthalt in Paris
1988: Studium der Germanistik und Theaterwissenschaft in Berlin
1991: Dramaturg am Nationaltheater Mannheim
1993: Dramaturg am Landestheater Eisenach
1993: Schauspieler, Theaterpädagoge und kaufmännischer Geschäftsführer des Freien Eisenacher Burgtheaters
Seit 2004: THEATER & nedelmann, Schauspieler, Regisseur, Autor, Theaterpädagoge, handyman
Verheiratet mit Friederike Nedelmann, dreifacher Großvater

KONTAKT

Karlheinz Weber, Tel. 88 13 10, khweber@t-online.de
Heinz Weber, Tel. 069 - 40 58 55 67
heinzweber@email.de, Layout: Rolf Sturm
Sparkasse Dieburg, HELA DE F1 DIE
DE04 5085 2651 0049 124522

Wir verwenden keine personenbezogenen Daten!
Porträtfotos nur mit Zustimmung der betroffenen Personen!
Bei Hinweisen auf unsere Homepage gelten die dort aufgeführten Datenschutzrichtlinien!
Die Teilnahme an unseren Veranstaltungen erfolgt auf eigene Verantwortung!

www.wir-sind-breidert.de



Die Geschichte von Urberach und Ober-Roden

Im Rahmen des Festivals „Kultur ohne Grenzen – Frieden und Freiheit in Europa“ in Rödermark wurde von Oliver Nedelmann ein individuelles und spezielles Schauspiel zur Geschichte Rödermarks geschrieben.

Zwei Dörfer, hundert Jahre! In diesen Spannungsfeldern spielt das Theaterstück „Mer pagge des!“ Es geht nicht um Fakten und Jahreszahlen, sondern um die Geschichten der Menschen. Die Akteure erzählen Geschichte durch Geschichten, also Heimatkunde im besten Sinne. 1919 geht es los, 2019 endet die Reise.

Das Theaterstück zeigt zwei Orte in der Mitte Europas und wie ein Jahrhundert seinen Stempel aufdrückt, wie die große Geschichte auch das Kleine gestaltet.

Vor hundert Jahren waren es zwei Dörfer mit zusammen 5.000 und heute eine Stadt von fast 30.000 Einwohnern.

Menschen kamen und gingen – in beide Richtungen nicht immer freiwillig: Juden, Heimatvertriebene nach dem 2. Weltkrieg, Gastarbeiter, die hauptsächlich in den sechziger und siebziger Jahren kamen und jene, die in den vergangenen Jahren aus Kriegs- und Krisengebieten in Deutschland Zuflucht suchten. Herausforderungen, wie sie gemeistert wurden und werden.

Die liebevollen Szenen sind stets lebensbejahend und mit viel Wärme, Spaß und Zärtlichkeit. Nicht umsonst heißt der Titel des Stücks: „Mer pagge des!“ Und, auch wenn der Titel anderes verheisst, das Stück ist auf hochdeutsch.

Das Schauspiel wurde bereits an verschiedenen Spielstätten in den Stadtteilen auf-

geführt. Das Highlight der Serie sollte eine der letzten Aufführungen sein: Die Open-Air-Veranstaltung im besonderen Ambiente des BraaretBärnsche.

Aufgrund der angespannten Situation in den Wäldern wird am BraaretBärnsche die Sicherheit aktuell nicht gewährleistet!

Nachdem wir viele Emotionen in die Vorbereitung der Veranstaltung gesteckt haben, kann es das nicht gewesen sein und obwohl in der Presse



bereits die letzte Veranstaltung angekündigt wurde, können wir Ihnen mitteilen, dass die allerletzte Veranstaltung am Freitag, dem 4. Oktober 2019 im Evangelischen Gemeindehaus Ober-Roden stattfindet! Dazu möchten wir sie recht herzlich einladen.

Zu einem humorvollen Spaziergang durch die letzten 100 Jahre von Owveroure und Orwisch erwartet Sie sowohl in der Pause, als auch vor

und nach der Veranstaltung ein kleiner Imbiss und Getränke.

Bitte helfen Sie uns bei der Organisation, indem Sie Ihre Teilnahme bei der nachfolgende Adresse anmelden!

Tag: Freitag, 4. Oktober 2019

Zeit: Einlass 19.00, Beginn 19.30 Uhr

**Ort: Evangelisches Gemeindehaus
Ober-Roden, Rathenastraße**

Anmeldung bei:

Karlheinz Weber, Telefon 88 13 10

Mail: khweber@t-online.de

Der Eintritt ist frei, gegen eine Spende haben wir nichts einzuwenden.